

TRIMUM-Ferienworkshop: David & Goliath: Film – Musik – Kunst

vom 18. bis 22. Februar 2015 (Faschingsferien) in Esslingen, Tübingen und Stuttgart.

TRIMUM ist ein Musikprojekt von und für Juden, Christen und Muslime. Seit vier Jahren suchen wir gemeinsam nach Möglichkeiten der musikalischen Begegnung und des musikalischen Austauschs zwischen unseren Religionen.



Ein wichtiger Teil unserer Arbeit sind die Angebote für Kinder und Jugendliche: Workshops, die Spaß machen, in denen man viel Neues entdecken und auf spielerische Weise andere Kulturen und Religionen erforschen und kennenlernen kann.

Einen Trickfilm produzieren – und eine eigene Filmmusik komponieren!

Unser Ferienworkshop 2015 steht ganz im Zeichen des kreativen, künstlerischen und musikalischen Selbermachens. Wir werden lernen, wie man einen eigenen Trickfilm dreht und werden die uralte Kunst des Scherenschnitts kennenlernen. Wir werden, unterstützt durch professionelle Musiker und Komponisten, unsere eigene Filmmusik komponieren. Und zu guter Letzt werden wir dies alles dann zusammenbringen und aus Film, Musik und Scherenschnitt unser eigenes „Gesamtkunstwerk“ herstellen: Ein Scherenschnitt-Trickfilm mit Livemusik.

Im Juni 2015 soll dieser von uns selbst produzierte Film dann in der Stuttgarter Liederhalle aufgeführt werden – vor fast 2.000 Zuschauern. Und wer möchte, kann selber aktiv bei dieser Aufführung mitwirken und zusammen mit den Solisten und Chorsängern von TRIMUM auf der großen Bühne stehen.

Bei alledem unterstützt uns ein Team von hochkarätigen Referentinnen und Referenten. In die Trickfilmtechnik führt uns Barbara Süss vom Stadtmuseum Tübingen ein. Den künstlerischen Teil unseres Workshops wird Svetlana Durkova von der Jüdischen Gemeinde München zusammen mit einer arabischen Kollegin betreuen. Die Arbeit am Drehbuch begleitet Trimum-Projektleiter Bernhard König. Bei der musikalischen Vertonung werden wir von dem Komponisten und Improvisationsmusiker Helmut Bieler-Wendt unterstützt.

Wer kann mitmachen?

Mitmachen können Kinder, Jugendliche und Familien aller Altersstufen. Kinder unter acht Jahren sollten in Begleitung eines Erwachsenen oder eines älteren Jugendlichen teilnehmen. Voraussetzung sind: Neugierde, Aufgeschlossenheit, Spaß am Selbermachen und an der Musik. Besondere musikalische oder künstlerische Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.



Worum geht es in diesem Film?

Ausgangspunkt unseres Filmes und unseres Workshops wird der Zweikampf zwischen zwei ungleichen Kämpfern sein: Zwischen dem unbesiegbaren Krieger Goliath und seinem vermeintlich chancenlosen Widersacher David. Zu dieser alten Geschichte werden wir eigene, aktuelle Ideen sammeln und uns unsere eigenen Gedanken über Krieg und Frieden, Stärke und Schwäche, Sieg und Niederlage machen.

Für Juden, Christen und Muslime ist David eine wichtige Figur, die Geschichte von David (arabisch Dawud) und Goliath ist im Koran und in der Bibel gleichermaßen überliefert. Aber jede der drei Religionen versteht und interpretiert „ihren“ David ein bisschen anders. Mit unserem Workshop wollen wir zeigen, dass die Begegnung zwischen den Religionen und die Auseinandersetzung mit ihren Unterschieden etwas sehr Positives, Schönes, Bereicherndes und Spannendes sein kann. Etwas, das Spaß machen kann. Und wir wollen eine kleine David-Stimme zum Klingen bringen: Gegen das laute Goliath-Gebrüll all derer, die Religion mit Gewalt und mit „Rechthaben um jeden Preis“ gleichsetzen und die eine fremde Religion für etwas Bedrohliches halten.

Und warum ausgerechnet Scherenschnitt?

Der Scherenschnitt hat im Judentum eine lange Tradition und gilt auch im Islam als eine besonders respektvolle Art der künstlerischen Darstellung. Aus diesem Grund ist er besonders gut für eine künstlerische Begegnung der Religionen geeignet. Im Rahmen unseres Workshops werden wir die wunderschönen Scherenschnitt-Filme von Lotte Reiniger kennenlernen – und wir werden lernen, wie man arabische und hebräische Schriftzeichen zeichnet.



Der Ablauf des Workshops

Am Mittwoch, dem 18. Februar, treffen wir uns um 15.00h in Esslingen am Neckar im Gemeindehaus am Blarerplatz. An den darauffolgenden Tagen unternehmen wir dann teilweise auch Exkursionen nach Tübingen bzw. Stuttgart.

Die Uhrzeiten (vorläufiger Stand, Änderungen vorbehalten):

Mittwoch, 15.00h – 18.00h // Donnerstag bis Samstag jeweils ca. 10.00h – 17.00h //

Sonntag, ca. 10.00h – 15.30h

Der Workshop wird – bis auf eine kleine Unkostenbeteiligung für Verpflegung und Fahrtkosten – kostenlos sein.

Die Aufführung

Öffentlich aufgeführt wird unser Film am Donnerstag, dem 4. Juni im Rahmen des Deutschen Evangelischen Kirchentags.

Dieser Termin liegt in den Pfingstferien. Sicher werden dann einige von euch in Urlaub sein. Bei unserem Faschingsworkshop könnt ihr natürlich trotzdem dabei sein: Für alle, die wegen der Pfingstferien nicht zum Kirchentag kommen können, werden wir im Frühjahr oder Sommer eine Präsentation des Films in Esslingen und in Tübingen anbieten.

All diejenigen Workshopteilnehmer, die auch in den Pfingstferien Zeit haben, können selber aktiv bei diesem Konzert mitwirken und ihren eigenen Film musikalisch begleiten: Auf der großen Bühne der Stuttgarter Liederhalle, zusammen mit jüdischen, christlichen und muslimischen Profimusikern! Die Proben für diesen Auftritt sind für den 2. und 3. Juni geplant.



Neugierig geworden? Dann schickt uns bitte eine Mail mit euren Kontaktdaten an trimum@bachakademie.de. Wir melden uns dann in Kürze mit weiteren Informationen und einem genauen Zeitplan.

Übrigens: Eindrücke vom letzten TRIMUM-Ferienworkshop (2014) findet ihr hier: trimum.de/home/2014/rueckblick2014/ferienworkshop-001

TRIMUM wird gefördert von der Stiftung Stuttgarter Lehrhaus und vom Deutschen Evangelischen Kirchentag. Der Ferienworkshop „David & Goliath: Film – Musik – Kunst“ findet statt in Kooperation mit der Internationalen Bachakademie Stuttgart, dem Stadtmuseum Tübingen und media&more Ludwigsburg.